

## Fraktion FUCHS in der Gemeindevertretung Mühlthal

Die Fraktion FUCHS in der Gemeindevertretung Mühlthal bringt zur Behandlung in der Sitzung am 10. September 2024 unter dem Arbeitstitel

### **Ziele der Bundesregierungen umsetzen**

folgenden modifizierten

### **Änderungsantrag zur Drucksache 2024/141**

ein:

Die Resolution wird wie folgt ergänzt:

1. Die in der Erbacher Erklärung dargelegten Maßnahmen sollen bis 2030 umgesetzt werden, darunter auch die Kreuzungsbahnhöfe Mühlthal und Hetzbach.
2. Die gesamte Odenwaldbahn soll mit Bahnsteiglängen von 250 Meter versehen werden.
3. Zur Entlastung des Darmstädter Astes der Odenwaldbahn werden die Abschnitte des Hanauer Astes zwischen Hainstadt und Seligenstadt sowie zwischen Langstadt und Klein-Umstadt zweigleisig ausgebaut.

Über die Änderungsanträge soll einzeln abgestimmt werden.

### **Begründung**

Zu 1.: Die Erbacher Erklärung aus 2020 benennt langfristige Maßnahmen, darunter die Ausbauten der Kreuzungsbahnhöfe Mühlthal und Hetzbach. Diese Langfristigkeit sollte maximal zehn Jahre bedeuten.

Zu 2.: Die Bundesregierungen vor und nach 2021 bekräftigten das Ziel, die Nutzung des ÖPNV zu verdoppeln. Erreichbar ist dies im Fall der Odenwaldbahn allein dadurch, daß auch doppelt so große Transportkapazitäten zur Verfügung gestellt werden.

Zu 3.: Fahrgäste aus Mühlthal, deren Ziel Darmstadt oder Frankfurt ist, steigen vor Darmstadt als Letzte in die hier oft schon weit überfüllte Odenwaldbahn zu, wenn überhaupt noch Platz ist. Um den Mißstand der Überfüllung zu beheben, muß das Ziel daher sein, Fahrgäste, die weiter aus dem Odenwald kommen und die ab Wiebelsbach über den Hanauer Ast der Odenwaldbahn nach Frankfurt fahren könnten, durch ein entsprechend attraktives Angebot auf diesem Ast dazu zu bewegen. Dies kann insbesondere durch den zweigleisigen Ausbau der Strecken zwischen Hainstadt und Seligenstadt sowie Langstadt und Klein-Umstadt erfolgen.

64367 Mühlthal, den 10. September 2024

Christoph Zwickler als Vorsitzender der Fraktion FUCHS